

25 Jahre Caritas in Pirmasens: Erfolgsgeschichte für seelische Gesundheit!

Das Caritas-Förderzentrum Vinzenz von Paul in Pirmasens feiert 25 Jahre Hilfe und Unterstützung für Menschen mit seelischen Problemen.



Pirmasens, Deutschland - Das Caritas-Förderzentrum Vinzenz von Paul in Pirmasens feierte kürzlich sein 25-jähriges Bestehen. Mit einer Festveranstaltung wurde der beeindruckende Beitrag der Einrichtung zur Förderung der seelischen Gesundheit gewürdigt. In den vergangenen Jahren hat das Förderzentrum zahlreichen Menschen in schwierigen Lebenslagen geholfen und ihnen wertvolle Unterstützung in seelischen Krisen geboten. Ulrike Schramm, eine Kundin, äußerte sich voller Dankbarkeit und berichtete von der entscheidenden Rolle, die die Einrichtung in ihrem Leben gespielt hat. Sie lobte die Leiterin Michaela Andre für deren unermüdliches Engagement und wertvolle

Unterstützung.

Lukas Buschbacher von der Gemeindecaritas hob in seiner Rede hervor, wie wichtig die Arbeit des Förderzentrums für den Umgang mit seelischen Problemen ist. Schramm sprach auch über ihre positiven Erfahrungen mit der Selbsthilfegruppe „Neu ins Leben“, die seit 2020 Teil des Angebots ist. Das Caritas-Förderzentrum hat sich von den Anfängen mit zwei Mitarbeitenden auf ein engagiertes Team von 40 Fachkräften erweitert, die ein breites Spektrum an Dienstleistungen anbieten. Ursprünglich als „Dienst für psychisch Kranke“ gegründet, wurde die Einrichtung über die Jahre mehrfach umbenannt.

Vielfältige Angebote für Klienten

Das Förderzentrum bietet eine Auswahl an Hilfeangeboten, die sich an den individuellen Bedürfnissen der Klienten orientieren. Es wird ein besonderer Fokus auf die Stärkung von Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein gelegt. Zu den Angeboten zählen unter anderem Arbeitstrainings sowie kreative Ausdrucksmöglichkeiten wie Kunst und Musik. Die Unterstützung erfolgt in der Regel kostenfrei, und die Einrichtung ist bestrebt, eine wertschätzende und einfühlsame Atmosphäre zu schaffen, in der sich die Klienten willkommen fühlen. Dabei werden die Klienten als Expert*innen in eigener Sache betrachtet und in die Entscheidungsprozesse eingebunden, was ihre Einbindung und Selbstbestimmung fördert.

Die Zielgruppe des Förderzentrums umfasst Menschen aus Pirmasens, Zweibrücken und dem Landkreis Südwestpfalz. Die Unterstützung reicht von psychosozialer Beratung bis hin zu praktischen Hilfestellungen, beispielsweise bei der Antragstellung. Zudem zeigt sich, dass psychische Erkrankungen in Deutschland weit verbreitet sind: Jeder Vierte wird im Laufe seines Lebens mindestens einmal von einer psychischen Erkrankung betroffen sein. In diesem Kontext bieten die Caritas-

Beratungsstellen niedrigschwellige Angebote an, die erste Anlaufstelle für Menschen mit psychischen Problemen darstellen. Dies zeigt die Vielzahl der Herausforderungen, denen sich Betroffene gegenübersehen, oft begleitet von Angst und Scham.

Ein gelungenes Jubiläum

Bei der Jubiläumsfeier trat der Vinzenz-von-Paul-Chor auf, und die irische Band Éiriú sorgte für musikalische Unterhaltung. Das großzügige Buffet entsprach dem Leitsatz von Vinzenz von Paul: „Liebe sei Tat“. Sowohl Landrätin Susanne Ganster als auch Oberbürgermeister Markus Zwick betonten die hohe Bedeutung der Einrichtung für die Bürger der Region. Das Caritas-Förderzentrum steht somit nicht nur als Unterstützer in Krisenzeiten, sondern auch als eine wichtige Instanz im Bereich der seelischen Gesundheit, die Menschen auf ihrem Weg zurück ins Leben begleitet.

Für weitere Informationen über die Angebote des Förderzentrums besuchen Sie bitte **Caritas Speyer**, wo Sie auch Details zu den verschiedenen Hilfeleistungen finden können. Auch für Angehörige und Freunde von Menschen mit seelischen Problemen bieten die Beratungsstellen wertvolle Unterstützung, um in Krisensituationen Orientierung zu finden (**Caritas Regensburg**).

Details	
Ort	Pirmasens, Deutschland
Quellen	• www.rheinpfalz.de • www.caritas-speyer.de • www.caritas-regensburg.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net